

## **Berufsfeldpraktikum (LABG 2009) im Unterrichtsfach Psychologie**

- Das Begleitseminar zum Berufsfeldpraktikum wird idealerweise vor dem Praktikum besucht. Es ist jedoch auch möglich, das Seminar begleitend oder im Anschluss an das Praktikum zu absolvieren.
- Das Praktikum muss außerschulisch in einem psychologischen Fachgebiet erfolgen und von einem Psychologen angeleitet werden.

Darüber hinaus gelten die Bestimmungen der Praktikumsordnung. Auszug aus der Praktikumsordnung (siehe <http://www.dokoll.tu-dortmund.de/cms/de/praxis/praktika/labg2009/bfp/bfp/Praktikumsordnung-Bachelor-LABG-2009.pdf>):

### **III. Das Berufsfeldpraktikum**

#### **§ 7**

##### **Aufbau, Umfang, Anmeldung und Fristen**

1. Das Berufsfeldpraktikum (BFP) wird an der Technischen Universität Dortmund im Rahmen des Moduls Berufsfeldpraktikum angeboten. Es umfasst bei erfolgreichem Abschluss insgesamt fünf Leistungspunkte. Das Modul setzt sich aus einem fachdidaktischen Vorbereitungsseminar (2 LP), einer vierwöchigen außerschulischen bzw. schulischen Praxisphase mit einer gesamten Anwesenheit von mindestens 60 Stunden (2 LP) und der unbenoteten Modulprüfung zusammen (1 LP). Das Berufsfeldpraktikum kann je nach Fach schulisch oder außerschulisch absolviert werden (siehe Anhang). Die Studierenden können wählen, in welcher ihrer Fachdidaktiken bzw. in welchem ihrer Lernbereiche sie das Berufsfeldpraktikum ableisten.
2. Die universitäre Vorbereitung für das Lehramt für sonderpädagogische Förderung erfolgt durch die Fakultät Rehabilitationswissenschaften.
3. Das Berufsfeldpraktikum wird in der Regel im zweiten Studienjahr durchgeführt. Es soll den Studierenden konkretere berufliche Perspektiven innerhalb oder außerhalb des Schuldienstes eröffnen. Im Lehramt für sonderpädagogische Förderung ist das Praktikum in einem Berufsfeld außerhalb der Schule in einem rehabilitativen oder förderpädagogischen Berufsfeld zu absolvieren.
4. Die Praxisphase wird in der Regel im Anschluss an das Vorbereitungsseminar durchgeführt. Der Ort dieser Praxisphase ist weltweit frei wählbar.
5. Die Anmeldung zum Vorbereitungsseminar des Berufsfeldpraktikums liegt in der Verantwortung der Fächer.